

27.06.2013 - 16:55 Uhr

Mehr Tempo an der Themse / 1.140 neue Siemens-Eisenbahnwagen für den Großraum London / Thameslink Projekt erhält Finanzierung der KfW IPEX-Bank über 150 Mio. EUR

Main (ots) -

Die KfW IPEX-Bank stellt für das Thameslink Rolling Stock Projekt (TRSP) einen Kredit von ca. 150 Mio. EUR zur Verfügung. Die Mittel sind für eine neue Zugflotte von 1.140 Fahrzeugen des Herstellers Siemens vorgesehen. Der nun unterzeichnete Vertrag mit einem Gesamtvolumen von rund 1,6 Mrd. GBP umfasst Design, Bau, Inbetriebnahme und Wartung der Züge.

Die Finanzierung wird durch eine Gruppe von 19 internationalen Banken und der Europäischen Investitionsbank (EIB) gestellt. Die KfW IPEX-Bank fungiert in diesem Konsortium in ihrer Rolle als Modelling Bank als eine von vier strukturierenden Banken und ist damit federführend an dem erzielten Verhandlungsergebnis beteiligt.

Christian K. Murach, Mitglied der Geschäftsführung der KfW IPEX-Bank, unterstrich anlässlich der Vertragsunterzeichnung die Bedeutung des Projekts: "Das Projekt ist von vitalem Interesse für den Pendlerverkehr im Großraum London. Es trägt zur Verlagerung von Individualverkehr auf die Schiene und damit zur Verminderung schädlicher Emissionen bei. Die KfW IPEX-Bank, zu deren Kerngeschäftsfeldern sowohl die Förderung von Infrastrukturmaßnahmen als auch die Finanzierung von Projekten im Interesse des Umwelt- und Klimaschutzes gehört, hat mit dieser Finanzierung gleich zu beiden Zielen einen bedeutenden Beitrag geleistet. Daneben finanzieren wir Exporte eines unserer wichtigsten Kernkunden aus Deutschland."

TRSP ist Bestandteil des bedeutenden 6 Mrd. GBP Thameslink Programms. Dessen Ziel ist es, bis 2018 den Betrieb von längeren Zügen mit einer Häufigkeit von 24 Zügen pro Stunde in jeder Richtung von der bestehenden East Coast Main Line durch das Zentrum Londons über St. Pancras nach Blackfriars zu ermöglichen.

Die KfW IPEX-Bank festigt mit dieser Finanzierung im strategisch wichtigen britischen Markt ihre Stellung als ein führender Financier von Transport- und Infrastrukturprojekten.

Über die KfW IPEX-Bank

Die KfW IPEX-Bank GmbH verantwortet innerhalb der KfW Bankengruppe die internationale Projekt- und Exportfinanzierung. Ihre Aufgabe zur Finanzierung im Interesse der deutschen und europäischen Wirtschaft leitet sich aus dem gesetzlichen Auftrag der KfW Bankengruppe ab. Ihr Schwerpunkt liegt in der Bereitstellung von mittel- und langfristigen Finanzierungen zur Unterstützung der Exportwirtschaft, Entwicklung der wirtschaftlichen und sozialen Infrastruktur sowie für Vorhaben des Umwelt- und Klimaschutzes. Sie wird als rechtlich selbständiges Konzernunternehmen geführt und trägt maßgeblich zum Förderauftrag der KfW Bankengruppe bei. Sie hat rund 590 Mitarbeiter und ist in den wichtigsten Wirtschafts- und Finanzzentren der Welt vertreten.

Kontakt:

KfW IPEX-Bank GmbH, Palmengartenstraße 5-9, 60325 Frankfurt
Pressestelle: E-Mail: delast.rumpf@kfw.de
Tel. 069 7431 2984, Fax: 069 7431 9409, E-Mail:
info@kfw-ipex-bank.de,
Internet: www.kfw-ipex-bank.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053568/100740478> abgerufen werden.